

Hohes Staats=Ministerium!

Zahlreiche Adressen aus allen Theilen der Monarchie haben Einem hohen Staats=Ministerium bereits die dringende Bitte ausgesprochen

den Belagerungszustand der Hauptstadt nicht eher aufzuheben, als bis an seiner Statt Geseße gegeben worden, durch welche Ordnung, Ruhe und Sicherheit, die Grundlage aller Freiheit, aufrecht erhalten werden kann.

Ein Hohes Staats=Ministerium hat den Kammern dahin zielende Geseße vorgelegt, welche die Freiheit wahrlich nicht gefährden, und, wenn überhaupt ein Bedenken, nur das erregen, ob sie für ihren Zweck zureichen werden. Nach den Beschlüssen der zweiten Kammer würde das Plakaten=Geseß zu einem Scheingeseße werden, zu einem Geseße, das lediglich ausspricht, was ohnehin geschlich feststeht; es ist ein Stein, dem die zweite Kammer dem Lande statt des Brodtes giebt. Sie hat in ihren bisherigen Abstimmungen aus dem Geseße wegen des Versammlungsrechts Alles entfernt, was einen Schutz gegen den schreiend an den Tag getretenen Mißbrauch jenes Rechtes giebt. Es wird, wie das erstere, zu einem Scheingeseße verstümmelt.

Wir sprechen es deshalb laut und unumwunden aus,

daß die zweite Kammer in ihrer Mehrheit bei jenen Abstimmungen die wahren Bedürfnisse des Landes verkannt oder mißachtet hat.

Das Land will nicht die Wiederkehr der Zustände des vorigen Jahres, das Land will nicht wieder in Straßen=Plakaten Armee=Befehle an die verführbaren Massen zu Aufruhr und Plünderung, das Land will nicht wieder Kammer=Majoritäten mit Hülfe des Straßenpflasters, das Land will nicht wieder die Trophäen des Preussischen Volks geschändet, den Saal seiner Abgeordneten von Mord drohenden Banden belagert sehen.

Geben wir gleich die Hoffnung nicht auf, daß die gedachten Geseße durch ihre Berathung in der ersten Kammer und durch eine dann wiederholte in der Zweiten eine Gestalt gewinnen werden, wie sie für Ruhe und Ordnung genügende Garantien bieten, so erregt doch der auf sofortige Aufhebung des Belagerungs=Zustandes gestellte Antrag unsere lebhafteste Besorgniß. Wir bitten, — und wir wissen, daß das Land diese Bitte theilt — wir bitten deshalb Ein Hohes Ministerium dringend — auf die wahre Stimme des Landes zu achten, den Belagerungs=Zustand über die Hauptstadt nicht eher aufzuheben, als bis Geseße die Sanction erhalten, welche einen kräftigen Schutz für die Sicherheit der Person und des Eigenthums, und für die öffentliche Ruhe und Ordnung gewähren.